

***Bedarfe und Probleme der
Bibliothekspädagogik: Ausgewählte
Ergebnisse einer Online-Befragung
Wissenschaftlicher und Öffentlicher
Bibliotheken***

8. Bibliothekskongress Leipzig 2022

Referentin: Prof. Dr. Kerstin Keller-Loibl, HTWK Leipzig

Forschungsprojekt Bibliothekspädagogik

- Forschungsprojekt der HTWK Leipzig, 2021/22
- Leitung: Prof. Keller-Loibl, Mitarbeit von Studierenden
- Ziel: Erhebung von Bedarfen und Problemen der Bibliothekspädagogik (Wissenschaftliche und Öffentliche Bibliotheken)
- quantitative und qualitative Erhebungsmethoden

Forschungsdesign quantitativ

- Online-Befragung, Durchführung Sommersemester 2021
- Bibliotheken der Sektionen 1, 2, 3A, 3B und 4 des dbv → 1.676 Bibliotheken
- Teilnahme von 574 Bibliotheken → Rücklauf von 34%
- Zusammensetzung: 83 Prozent Öffentliche Bibliotheken und 17 Prozent Wissenschaftliche Bibliotheken

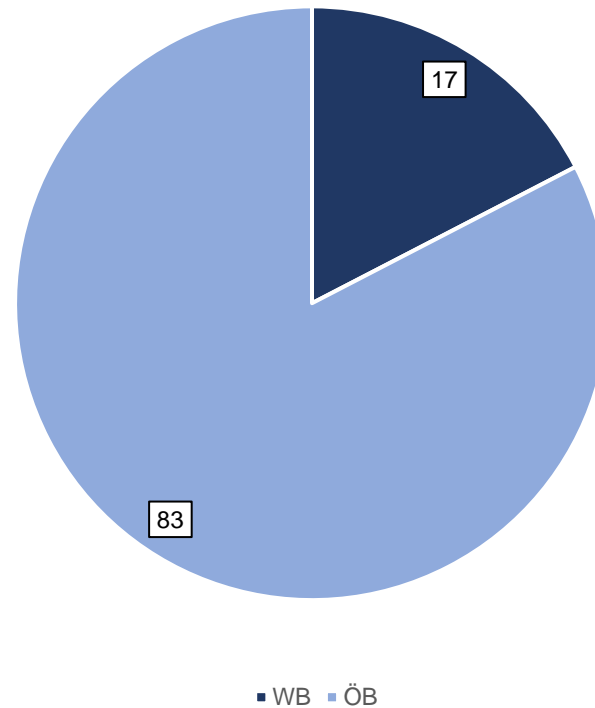
Forschungsdesign qualitativ

- Leitfadengestützte Interviews / Durchführung Wintersemester 2021/22
- 23 Interviews mit Mitarbeitenden aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken
- Transkription und kategoriengestützte Inhaltsanalyse
- Auswertung noch nicht abgeschlossen

Ausgewählte Ergebnisse der quantitativen Studie

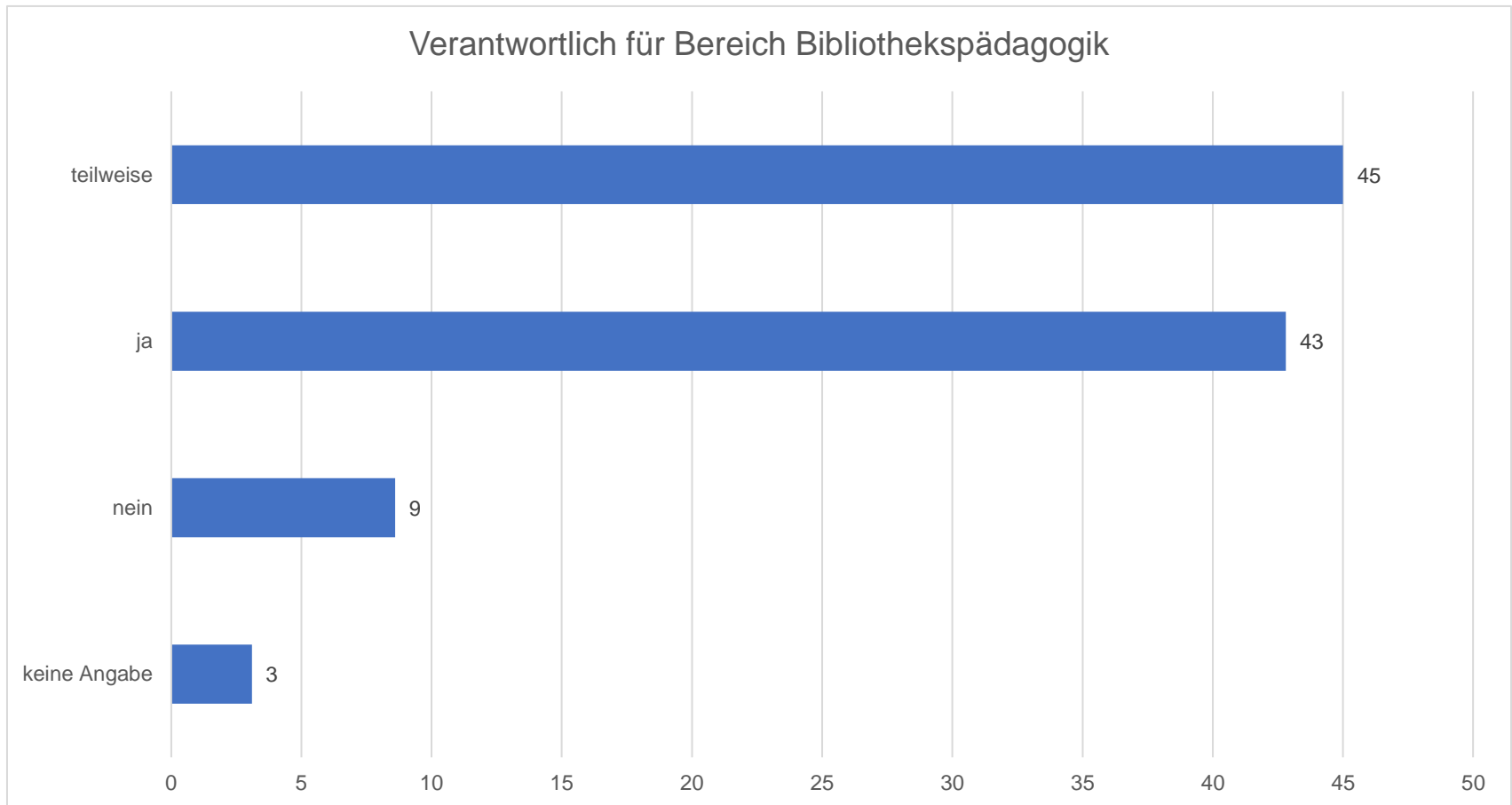
Verteilung Bibliothekstyp

Verteilung Bibliothekstyp gruppiert nach ÖB/WB



„Zu welchem Bibliothekstyp gehört Ihre Bibliothek?“, alle Befragten (n = 357), ohne „keine Angabe“ und „Anderes“, Angaben in Prozent.

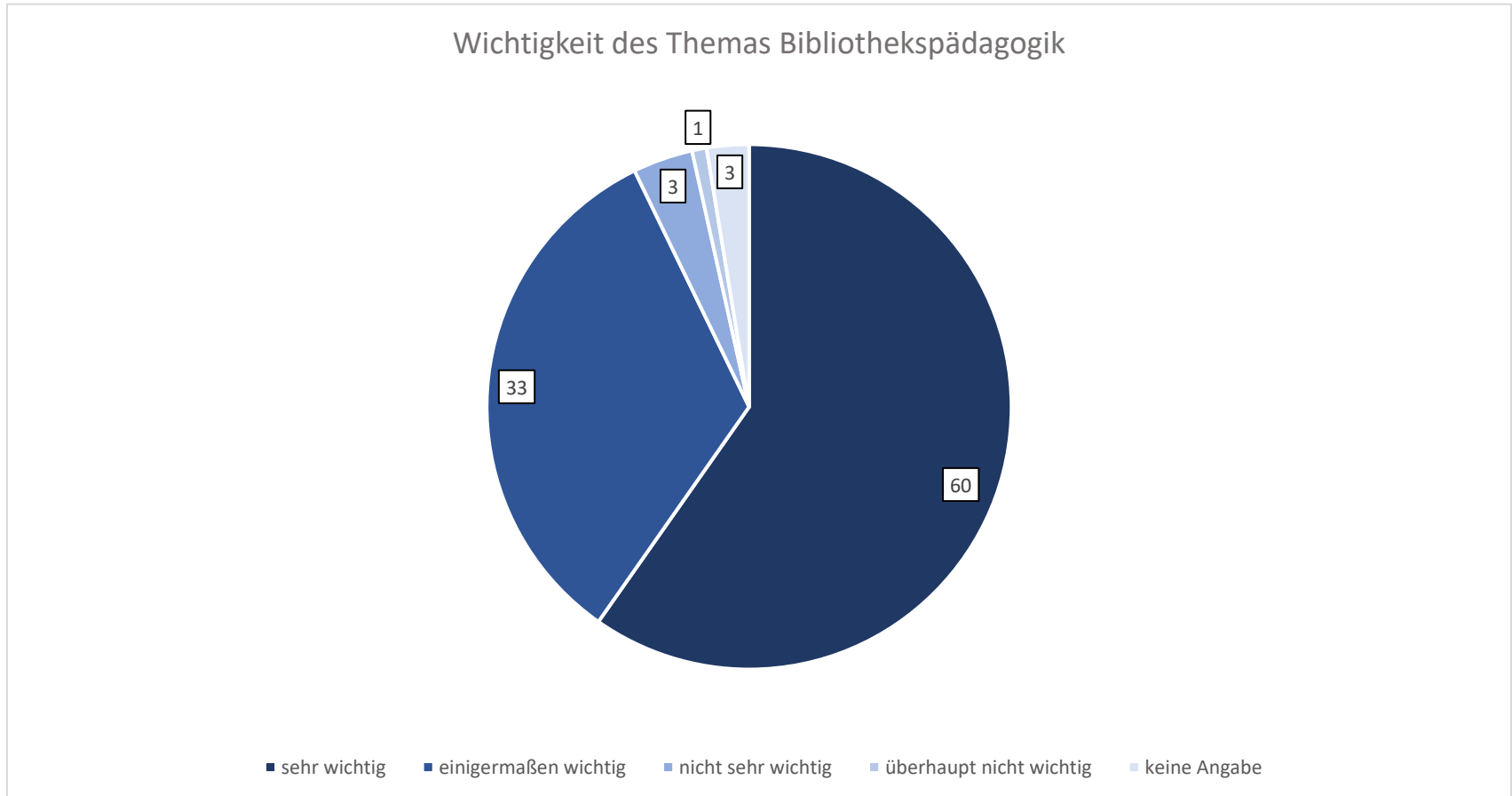
Verantwortlich für Bereich Bibliothekspädagogik



„Sind Sie in Ihrer Bibliothek verantwortlich für den Bereich Bibliothekspädagogik?“, alle Befragten (n = 360), Angaben in Prozent.

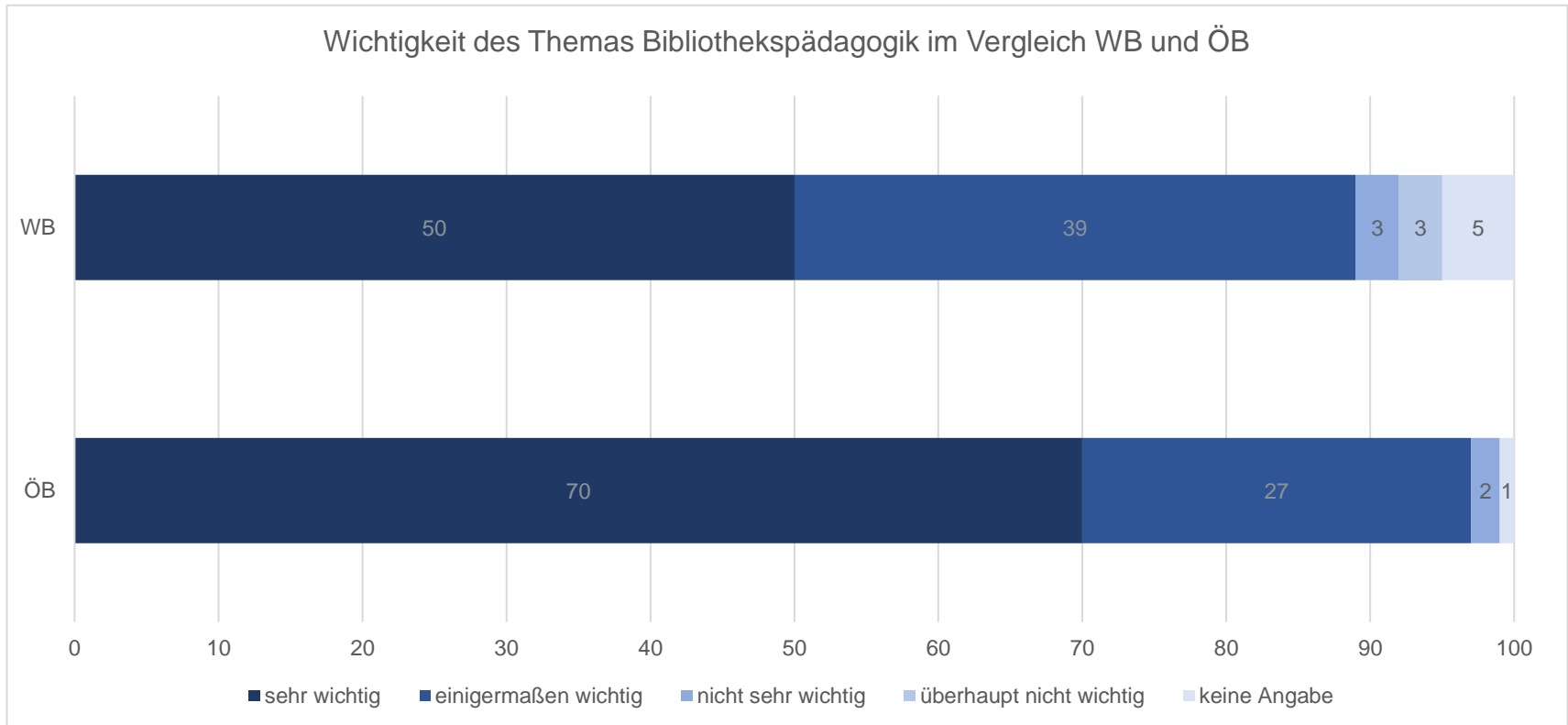
Wichtigkeit des Themas Bibliothekspädagogik

Wichtigkeit des Themas Bibliothekspädagogik



„Wie wichtig ist Ihnen das Thema Bibliothekspädagogik?“, alle Befragten (n = 574), Angaben in Prozent.

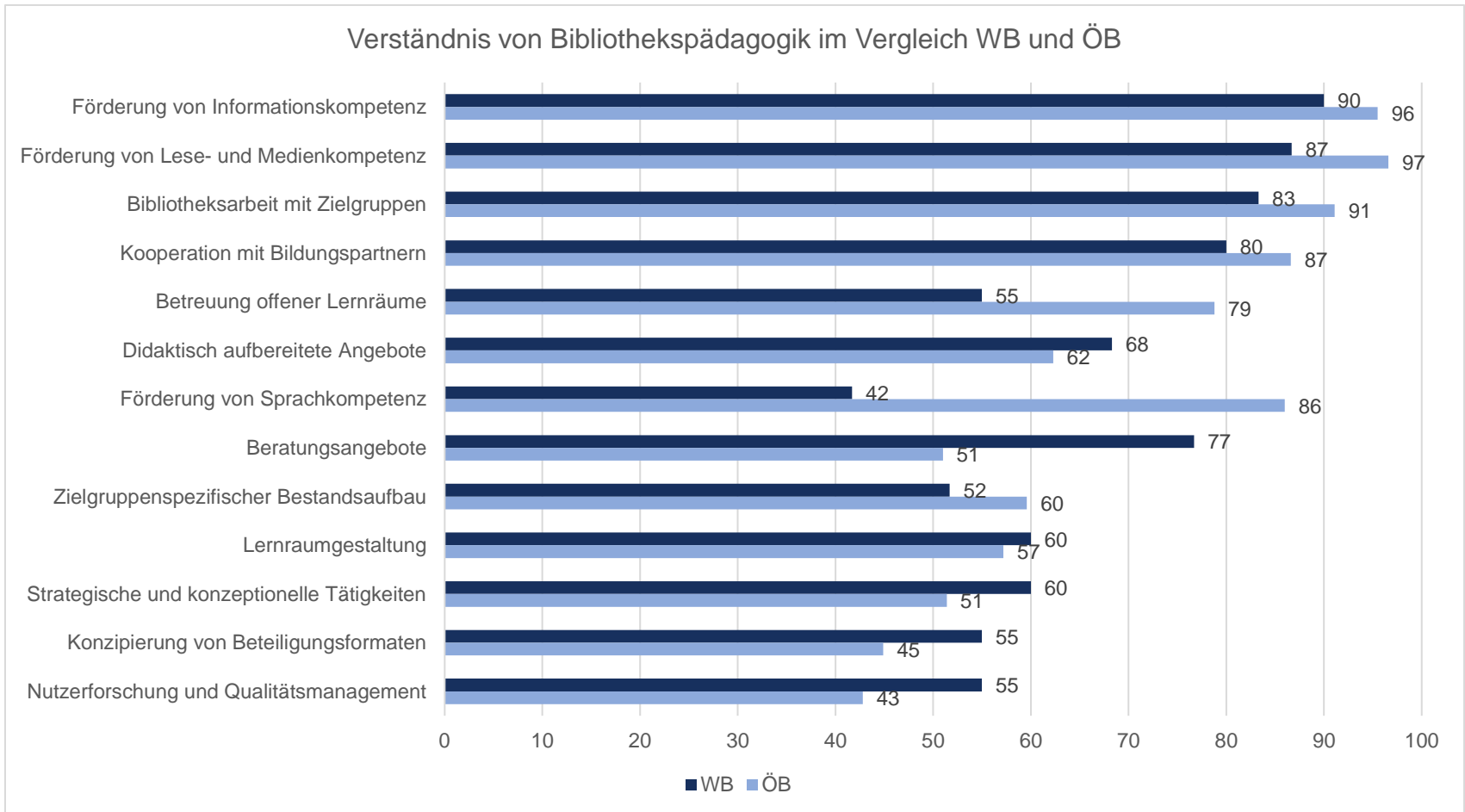
Wichtigkeit des Themas Bibliothekspädagogik im Vergleich WB und ÖB



„Wie wichtig ist Ihnen das Thema Bibliothekspädagogik?“, Befragte aus ÖB (n = 295) und Befragte aus WB (n = 62), Angaben in Prozent.

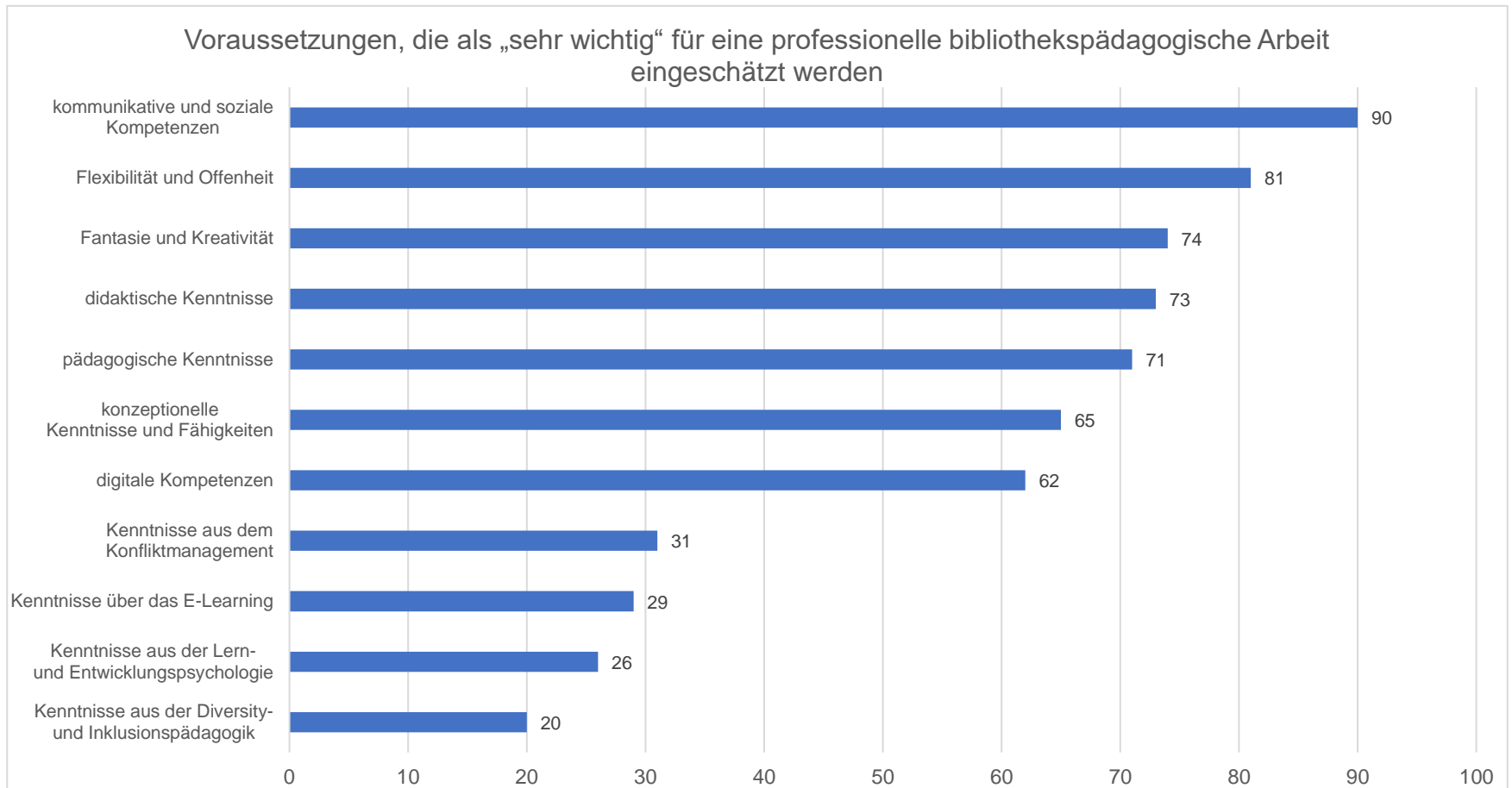
Tätigkeitsfelder, benötigte Kompetenzen & Probleme

Tätigkeitsfelder



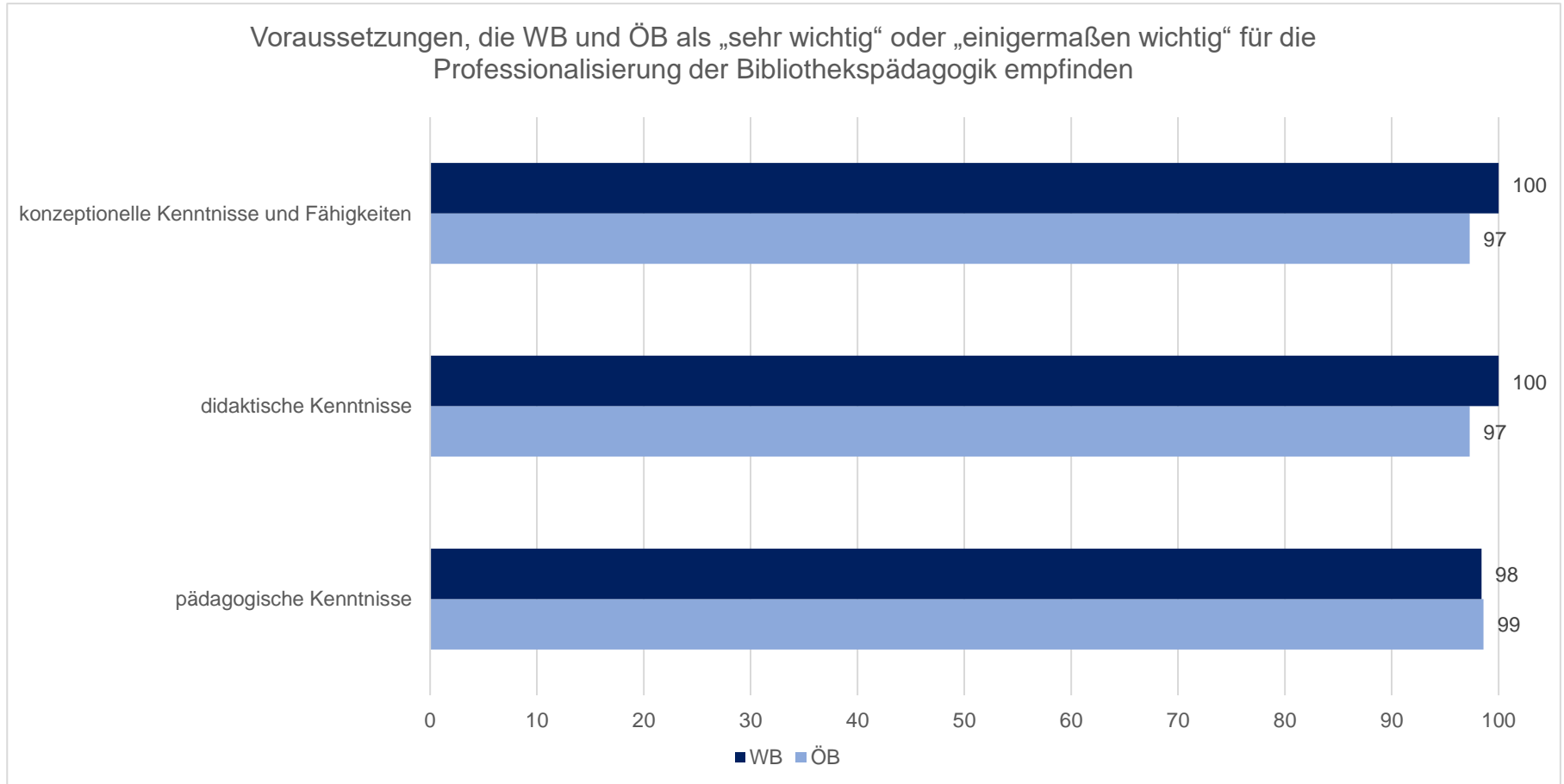
„Welche Tätigkeiten und Angebote zählen Ihrer Meinung nach zur Bibliothekspädagogik?“, Befragte aus ÖB (n = 292) und Befragte aus WB (n = 60), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

Benötigte überfachliche und fachliche Kompetenzen



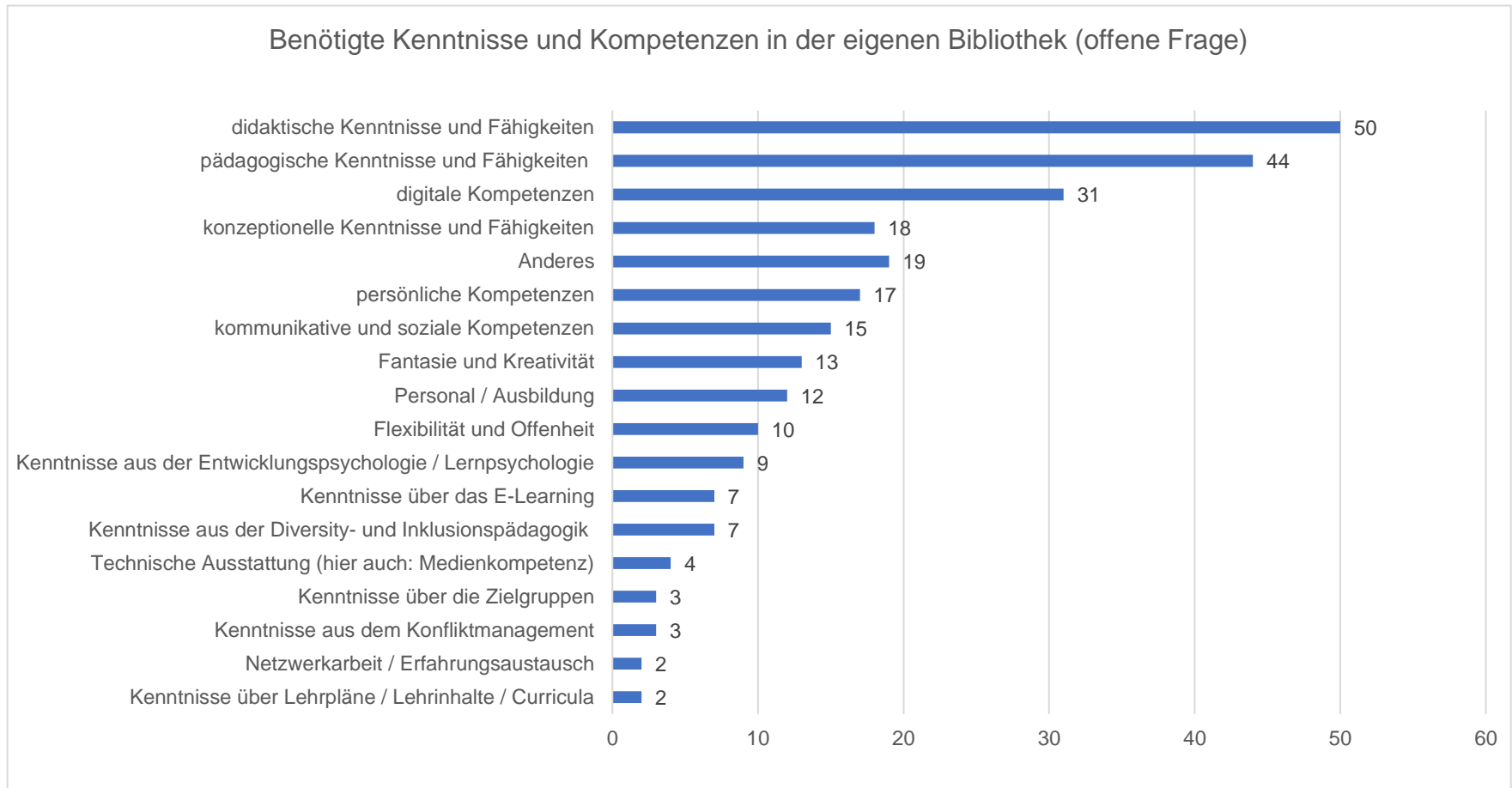
„Wie wichtig schätzen Sie die folgenden Voraussetzungen für eine professionelle bibliothekspädagogische Arbeit ein?“, Alle Befragten, die mind. eine der Kategorien als sehr wichtig eingestuft haben (n = 470), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

Benötigte Kompetenzen spartenübergreifend



„Wie wichtig schätzen Sie die folgenden Voraussetzungen für eine professionelle bibliothekspädagogische Arbeit ein?“, Befragte aus ÖB ($n = 280$) und Befragte aus WB ($n = 54$), die mind. eine der Kategorien mit sehr wichtig oder einigermaßen wichtig eingestuft haben, Mehrfachantworten, Angaben in Prozent (hier: die drei am meisten gewählten Optionen von insgesamt 12 vorgegebenen Optionen).

Benötigte Kompetenzen in der eigenen Bibliothek



„Welche Kenntnisse und Kompetenzen benötigen Sie und/oder das Personal Ihrer Bibliothek am dringlichsten, um die bibliothekspädagogische Arbeit zu professionalisieren?“, alle Befragten, die auf die offene Frage antworteten (n = 350), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

Was wird am dringlichsten benötigt? Ranking

Was wird für eine Professionalisierung des bibliothekspädagogischen Handelns benötigt?	Platzierung
Personal	1.
Motivation	2.
pädagogisch-didaktische Grundlagen	3.
räumliche und technische Voraussetzungen	4.
Budget	5.
Weiterbildungen, Workshops	6.
Sensibilisierung von Führungskräften	7.
Austausch mit Kolleginnen und Kollegen	8.
Fachinformationen zum Thema	9.

„Was benötigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bibliotheken, um ihr bibliothekspädagogisches Handeln weiter zu professionalisieren? Schätzen Sie die Wichtigkeit ein!“ Die vorgegebenen Voraussetzungen sollten ihrer Wichtigkeit nach sortiert werden, alle Befragten (n = 374).

Probleme in der eigenen Bibliothek



„Sehen Sie konkrete Probleme im Hinblick auf die Professionalisierung der Bibliothekspädagogik in Ihrer Bibliothek? Wenn ja, welche?“, alle Befragten, die auf die offene Frage antworteten (n = 277), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

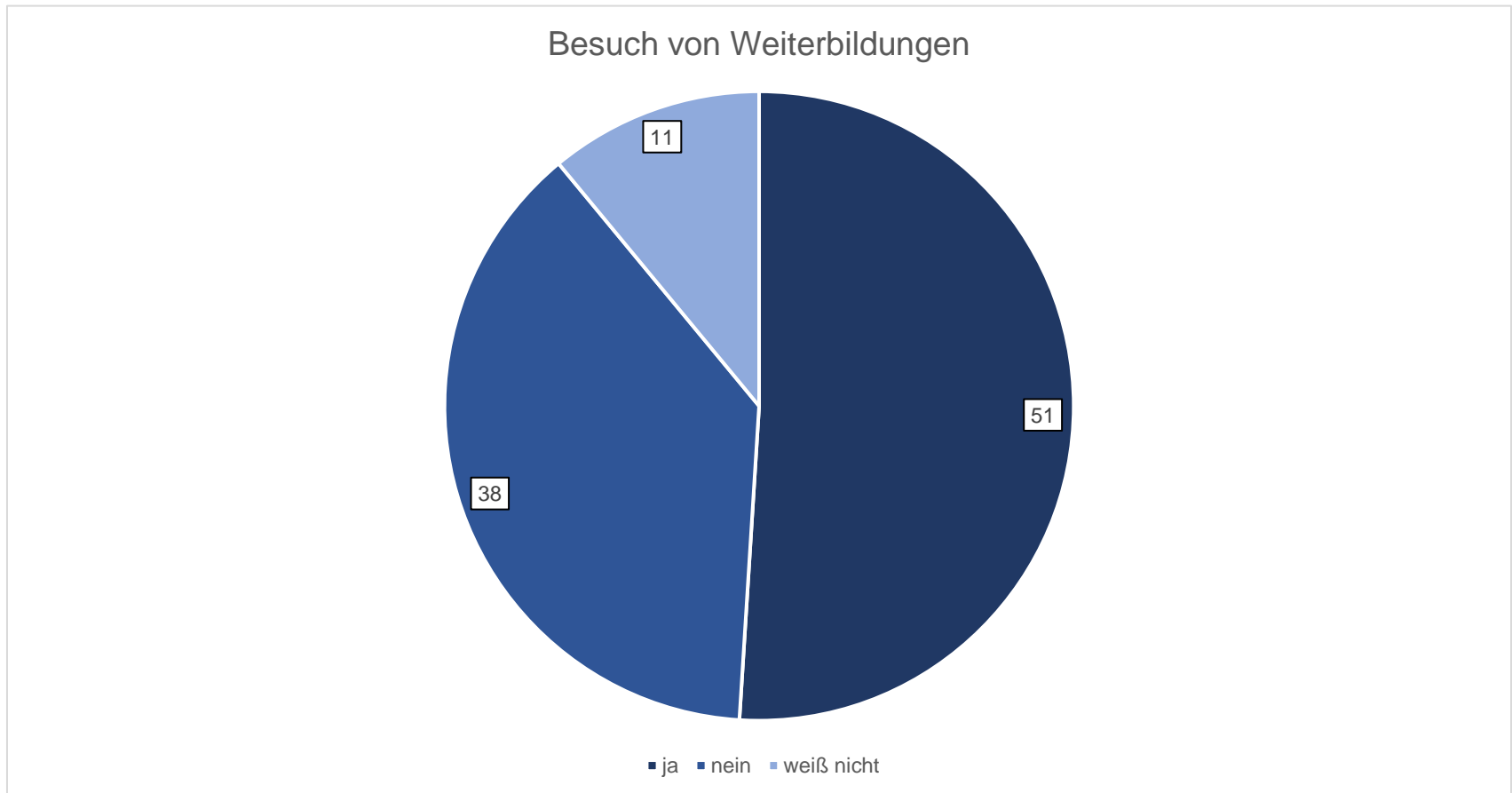
Weitere Probleme: Ausgewählte Stimmen

- „Bibliothekspädagogik erfordert geschultes, motiviertes Personal, Kooperation mit Bildungspartnern, räumliche Voraussetzungen.“
- „... bildet sich in keiner Weise in der Eingruppierung ab.“
- „Die Fülle an medienpädagogischen und bibliothekspädagogischen Input (Workshops, Seminare, Beiträge / Best Practice im Internet) kann einem schnell erschlagen. Es benötigt Zeit und Struktur, um sich in alles einzuarbeiten und es dann runter zu brechen auf die für die eigene Bibliothek relevanten Angebote / Zielgruppen.“

Quelle: Online-Befragung der HTWK Leipzig 2021/22, Frage: „Sehen Sie konkrete Probleme im Hinblick auf die Professionalisierung der Bibliothekspädagogik in Ihrer Bibliothek? Wenn ja, welche?“, ausgewählte Antworten zur Antwortmöglichkeit „Andere“.

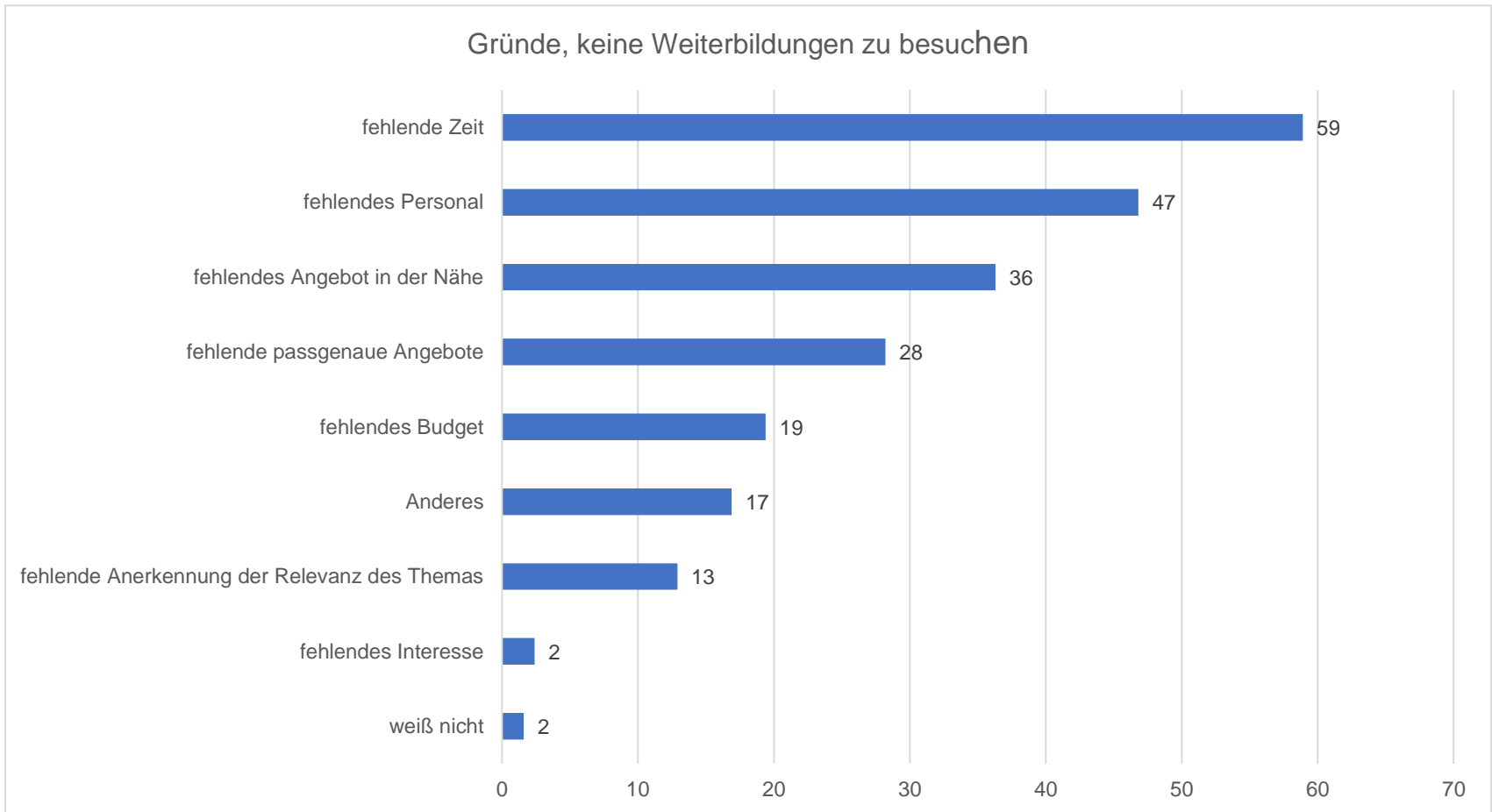
Weiterbildungsbedarf

Besuch von Weiterbildungen zur Bibliothekspädagogik



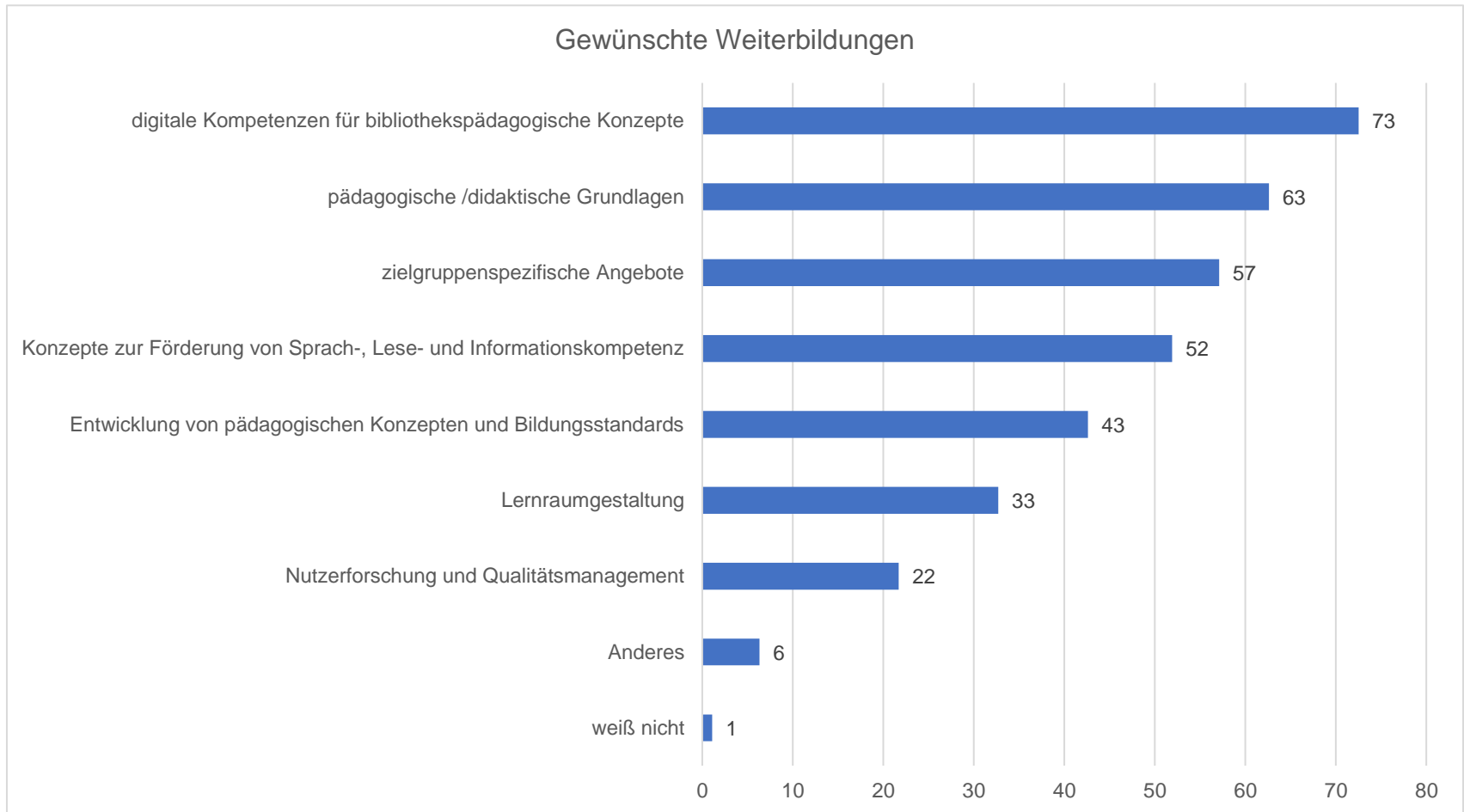
„Haben Sie schon Weiterbildungen zur Bibliothekspädagogik besucht?“, alle Befragten ($n = 324$), Angaben in Prozent.

Warum werden keine Weiterbildungen besucht?



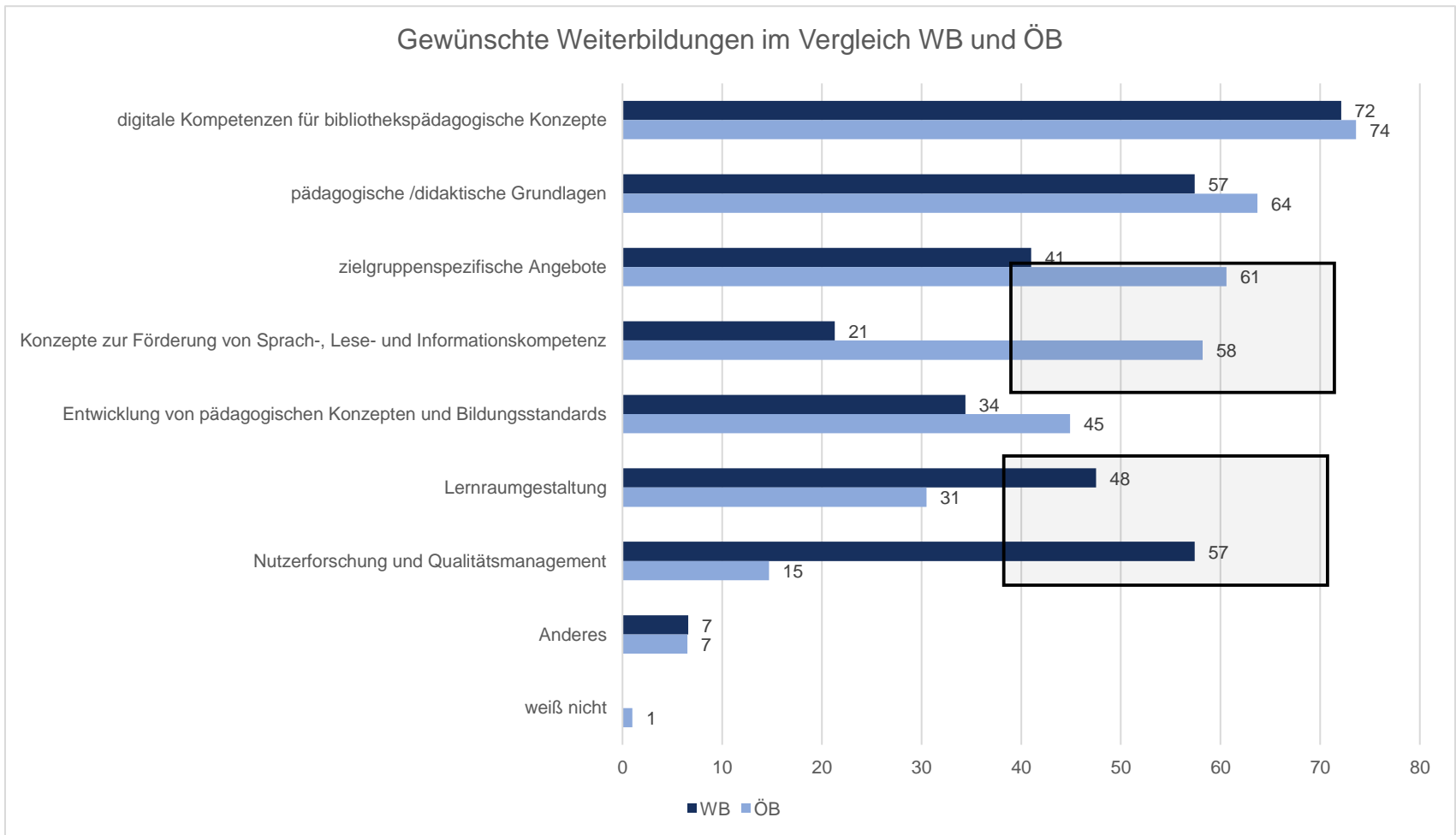
„Was hält Sie vom Besuch von Weiterbildungen zur Bibliothekspädagogik ab?“, alle Befragten, die auf die Frage nach dem Besuch von Weiterbildungen mit Nein geantwortet haben ($n = 277$), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

Themen für Weiterbildungen zur Bibliothekspädagogik



„Zu welche Themen der Bibliothekspädagogik wünschen Sie sich Weiterbildungen?“, alle Befragten (n = 364), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

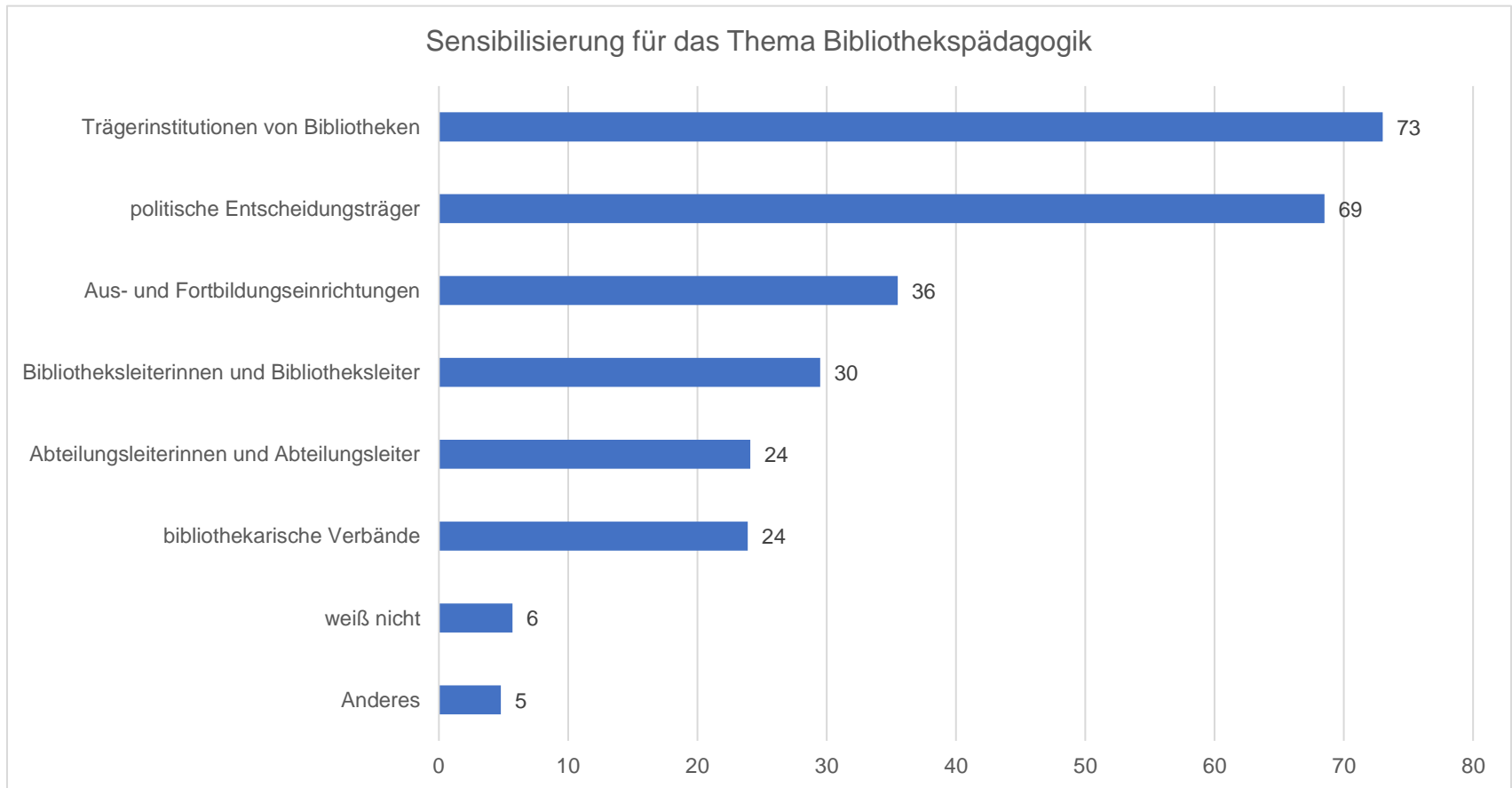
Themen für Weiterbildungen im Vergleich WB und ÖB



„Zu welche Themen der Bibliothekspädagogik wünschen Sie sich Weiterbildungen?“, Befragte aus ÖB (n = 292) und Befragte aus WB (n = 61), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

Entscheidungsträger gewinnen

Wichtige Institutionen und Entscheidungsträger



„Welche Institutionen und Entscheidungsträger müssen für das Thema Bibliothekspädagogik sensibilisiert werden, um diesen Arbeitsbereich weiter zu professionalisieren?“, alle Befragten (n = 352), Mehrfachantworten, Angaben in Prozent.

*Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!*

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Fragen!